

Inhalt

0 Zur Einführung – 7

JÖRG KILIAN: Deutsch im demokratischen Staat – 7

1 Demokratische Sprache im Spiegel ideologischer Sprach(gebrauchs)konzepte – 11

WALTHER DIECKMANN: Deutsch: politisch – politische Sprache im Gefüge des Deutschen – 11

DINA KASHAPOVA: Sprachverständnis und Sprachideal des Nationalsozialismus – 31

HORST DIETER SCHLOSSER: „Es muß demokratisch aussehen ...“ Politische Kernbegriffe in den Farben der SED – 44

HELLMUT K. GEISSNER: Demokratie als sprachliche Lebensform. Ideale Sprach(gebrauchs)konzepte der parlamentarischen Demokratie – 57

2 Demokratische Sprache in verfassungsrechtlichen Institutionen – 74

EVA NEULAND: Ist eine Spracherziehung zur Demokratie möglich? Ein Diskussionsbeitrag – 74

ARMIN BURKHARDT: Deutsch im demokratischen Parlament. Formen und Funktionen der öffentlichen parlamentarischen Kommunikation – 85

EKKEHARD FELDER: Grenzen der Sprache im Spiegel von Gesetzesstext und Rechtsprechung – 99

KORNELIA PAPE: Informelles Regierungshandeln im demokratischen Prozess. In Spitzengesprächen zum Konsens – 114

Inhalt

3 Demokratischer Wortschatz und Wortgebrauch – 128

JOSEF KLEIN: „Grundwortschatz“ der Demokratie – 128

ALBERT BUSCH: Sprachschichten: Demokratischer Wortschatz zwischen Experten und Laien – 141

FRANZ JANUSCHEK: Arbeit an der Wortbedeutung:
demokratisch? Termini, Leerformeln, semantische Kompromisse und die unsichtbare Hand – 161

MARTIN WENGELE: „Streit um Worte“ und „Begriffe besetzen“ als Indizien demokratischer Streitkultur – 177

IRIS FORSTER: Lexikalische Verführer – euphemistischer Wortschatz und Wortgebrauch in der politischen Sprache – 195

4 Demokratische Kommunikation – 210

JOHANNES VOLMERT: Kanzlerrede. Regierungserklärungen als Inszenierung von repräsentativ-parlamentarischer Herrschaft – 210

CHRISTIAN EFING: Rhetorik in der Demokratie. Argumentation und Persuasion in politischer (Wahl-)Werbung – 222

ADI GREWENIG: Politische Talkshows – Ersatzparlament oder Medienlogik eines inszenierten Weltbildes?
Zwischen Skandalisierung und Konsensherstellung – 241

HAJO DIEKMANNSHENKE: Mitwirkung von allen?
Demokratische Kommunikation im Chat – 258

WERNER HOLLY: Audiovisualität und Politikvermittlung in der Demokratie – 278

5 Demokratische Sprachpolitik – 294

STEPHAN ELSPAß: Zum sprachpolitischen Umgang mit regionaler Variation in der Standardsprache – 294

ULRICH AMMON: Demokratisches Deutsch im demokratischen Europa. Die deutsche Sprache als Arbeits- und Verkehrssprache in der EU – 314

KERSTEN SVEN ROTH: Zur demokratischen Legitimation politolinguistischer Sprachkritik. Am Beispiel des öffentlichen Diskurses um die Hohmann-Rede – 329

6 Autorinnen und Autoren – 341